

## Patienteninformation: Insulinspritzen mit System

**Spritzschema „Bauch“** für Patienten, die eine intensivierte konventionelle Insulintherapie durchführen.

Liebe/r Patient/in,

Das Insulin muss in das Unterhautfettgewebe gespritzt werden, damit es in Ihrem Körper wirken kann.

Mögliche Spritzstellen sind: Bauch, Oberschenkel, Gesäß.

Die Wirkung des von Ihnen gespritzten Insulins hängt auch vom Zustand der Spritzstellen ab.

Wenn Sie das Insulin in einen Bereich mit verhärtetem oder verdicktem Unterhautfettgewebe spritzen, so kann sich die Insulinwirkung stark verändern.

Um Veränderungen des Unterhautfettgewebes zu vermeiden, sollten Sie:

1. Die **Injektionsnadel** regelmäßig **wechseln** (spätestens nach 3 Injektionen);
2. Die **Spritzstelle** regelmäßig **wechseln**;

Dem folgenden Schema können Sie entnehmen, wie Sie die **Spritzstellen** für das „Mahlzeiteninsulin“ (in der Regel 3 mal täglich) und das „Verzögerungsinsulin“ (in der Regel 1 – 2 mal täglich) **am Bauch mit System regelmäßig wechseln** können.

